

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Mittwochs, den 21sten Junius, 1797,

aufgeführt:

Lilla,

oder:

Schönheit und Jugend,

ein Singspiel in zwey Aufzügen, nach Una Cosa rara, von J. André.

In Musik gesetzt von dem spanischen Kapellmeister Vincenz Martin.

Personen:

Isabella, Königin von Spanien.	Madame Eppert.
Der Infant.	Herr Kirchner.
Corrado, Oberjägermeister.	Herr Hoffmann.
Lilla,	Madame Lange.
Bertha, } Bauermädchen.	Madame Langerhans.
Lubino, } Bauern, ihre Liebhaber.	Herr Rau.
Tita,	Herr Eule.
Der Amtsvoigt.	Herr Petersen.
Chor von Jägern.	
Chor von Bauern und Bäuerinnen.	

Die Gesänge sind bey dem Cassirer und bey dem Eingange für 6 Schillinge zu haben.

Erster Rang, 2 Mark 4 Schill. Zweyter Rang, 1 Mk. 12 Schill.
Parterre 1 Mk. 4 Schill. Gallerie 8 Schill.

Logen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Vormittags von 10 bis 1 Uhr, zu bestellen.

Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es gelöst wird.

Nur die Bediente, die ihre Herrschaften begleiten, haben freyen Eintritt.

Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben, noch unter der Vorstellung, aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr.